Skript Mathe 2

16. April 2018

1 Folgen

1.1 Definition

Eine Folge $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$ ist eine Abbildung von den natürlichen Zahlen (\mathbb{N}) in eine beliebige Menge M (oft $M\subseteq\mathbb{R}$).

 a_n : n-tes Folgenglied

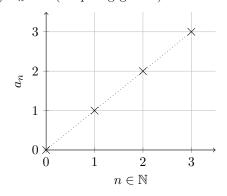
n: Index

Oft ist das erste Folgenglied nicht a_1 , sondern z.B: a_7 .

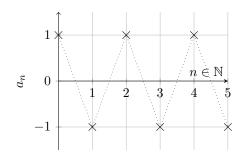
Schreibweise: $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$, $(a_n)_{n\geq n_0}$ oder (a_n)

1.2 Beispiele

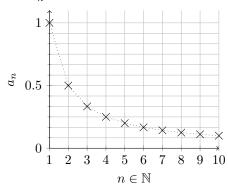
- a) $a_n = c \ \forall n \in \mathbb{N}$ (konstante Folge)
- b) $a_n = n$ (Ursprungsgerade)



c) $a_n = (-1)^n, n \in \mathbb{N}$ (alternierend)



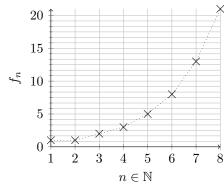
d) $a_n = \frac{1}{n}$ (Nullfolge)



e) Rekursive Folgen, z.B: Fiboacci-Folge.

$$f_1 = 1, f_2 = 1, \underbrace{f_{n+1} = f_n + f_{n-1}}_{\text{Rekursions formel}}$$

$$f_3 = 1 + 1 = 2, f_4 = 3, f_5 = 5, \dots$$

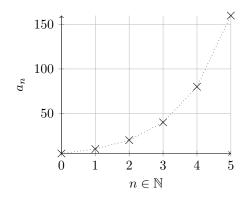


f) <u>Exponentielles Wachstum</u> (z.B von Bakterienstämmen) q: Wachstumsfaktor X_0 : Startpopulation

Explizit:
$$X_n = q^n * X_0$$

z.B:
$$X_0 = 5, q = 2$$

$$\rightarrow X_1 = 10, X_2 = 20, X_3 = 40, \dots$$



g) Logistisches Wachstum

$$X_{n+1} = r \cdot X_n \cdot (1 - X_n)$$

 $r \in [0, 4]$: Wachstums-/Sterbefaktor

 $X_n \in [0,1]$: Relative Anzahl der Individuen in Generation n

Anzahl der Individuen in Generation n+1 hängt ab von der aktuellen Populationsgröße X_n und den vorhandenen natürlichen Ressourcen, charakterisiert durch $(1-X_n)$

1.3 Definition: Beschränkte und alternierende Folgen

Sei $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$ mit $a_n\in\mathbb{R} \ \forall n\in\mathbb{N}$.

- a) (a_n) heißt beschränkt : $\Leftrightarrow |a_n| \leq K$ für ein $K \geq 0$.
- b) (a_n) heißt alternierend, falls die Folgenglieder abwechselnd positiv und negativ sind.

1.4 Beispiele

Aus 1.2):

- a, c, d, g) sind beschränkt
- b, e) sind unbeschränkt
- c) ist alternierend

1.5 Definition: Konvergente Folgen

a) Eine Folge $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$ reeller Zahlen konvergiert gegen $a\in\mathbb{R}$, wenn es zu jedem $\epsilon>0$ ein $N\in\mathbb{N}$ gibt (das von ϵ abhängig sein darf), so dass:

$$|a_n - a| < \epsilon \quad \forall n \ge N$$

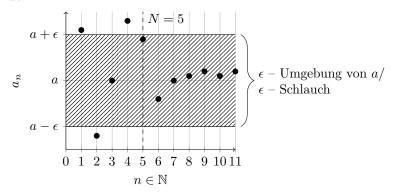
Kurz:

$$\forall \epsilon > 0 \ \exists N \in \mathbb{N} \ \forall n \geq N : |a_n - a| < \epsilon$$

- b) $a \in \mathbb{R}$ heißt Grenzwert oder Limes der Folge. Man schreibt: $\lim_{n \to \infty} a_n = a \text{ oder } a_n \to a \text{ für } n \to \infty \text{ oder } a_n \xrightarrow[n \to \infty]{} a \text{ oder } a_n \to a.$
- c) Eine Folge (a_n) mit Limes 0 heißt Nullfolge.
- d) Eine Folge die nicht konvergent ist, heißt divergent.

1.6 Bemerkung

 $a_n \to a$ bedeutet anschaulich: Gibt man eine Fehlerschranke $\epsilon > 0$ vor, so sind ab einem bestimmten $N \in \mathbb{N}$ alle Folgenglieder weniger als ϵ von a entfernt. Je kleiner ϵ gewählt wird, desto größer muss im allgemeinen N gewählt werden



Solch ein N muss sich für jedes noch so kleine ϵ finden lassen. Ansonsten ist (a_n) divergent.

1.7 Beispiele

- a) Behauptung: $a_n = \frac{1}{n}, (a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ ist Nullfolge Beweis:
 - Wähle $\epsilon = \frac{1}{10}$. Dann ist für N > 10

$$|a_n - 0| = \left| \frac{1}{n} \right| = \frac{1}{n} \le \frac{1}{N} \le \frac{1}{N} \le \frac{1}{10} \quad \forall n \ge N$$

 • Allgemein (beliebiges ϵ) Sei $\epsilon>0$. Dann ist für $N>\frac{1}{\epsilon}$

$$|a_n - 0| = \frac{1}{n} \leq \frac{1}{N \geq n} \frac{1}{N} < \frac{1}{\frac{1}{\epsilon}} \quad \forall n \geq N$$

b) Behauptung: $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$ mit $a_n=\frac{n+1}{3n}$ hat Limes $a=\frac{1}{3}$. Beweis: Sei $\epsilon>0$. Dann ist für $N\geq\frac{1}{3\epsilon}$

$$|a_n - n| = \left| \frac{n+1}{3n} \right| = \frac{n+1-n}{3n} = \frac{1}{3n} \leq \frac{1}{3N} < \epsilon \quad \forall N \geq n$$

c) N muss nicht immer optimal gewählt werden.

$$\frac{1}{n^3 + n + 5} \xrightarrow[n \to \infty]{} 0$$

Sei $\epsilon>0,$ für $N>\frac{1}{\epsilon}$

$$|a_n - a| = \frac{1}{n^3 + n + 5} \le \frac{1}{N^3 + N + 5} < \boxed{\frac{1}{N} < \epsilon}$$